

# Draco`s Schmerz

## Drittes Buch Harry Potter

Von Bettykings

### Kapitel 3: Amelie

"Nachtwolke?" fragte Draco entsetzt und blickte Hagrid auch genauso entsetzt an. Hagrid blickte ihn fragend an doch ihre Aufmerksamkeit wurde zu dem Schwarzen geschöpft gelenkt.

Der schwarze Hipogreif kam genau auf Draco zu.

Der rührte sich nicht.

"Nachtwolke?" fragte Draco jetzt den schwarzen Greif.

Er starrte ihn an.

"Man alter, das hört sich ja voll Schwul an."

Alle starren Draco an.

Dieser unterhielt sich mit dem Greif als würde vor ihm ein Mensch stehen.

Der Hipogreif schnaubte und stupste ihn mit dem Schnabel gegen die Schulter.

"Ja sorry man, aber du lässt dich wirklich so nennen? Du bist kein verfluchtes Haustierchen, du bist stolz und frei Damon."

Der Hipogreif breitete seine Flügel aus und stand dann da.

Es sah aus wie eine Einladung... eine Einladung zu einer Umarmung.

Draco lachte und warf sich an den Greif.

Dieser umarmte ihn genauso.

"Man, alter! Ich hab dich vermisst, echt jetzt! Gehts dir gut? Warum hast du nie was von dir hören lassen?"

Sie lösten sich und Draco schnippte dem Schwarzen Hipogreif fast schon sanft zwischen die Augen.

Draco wandte sich Richtung Hagrid.

"Sie haben ihn doch nicht wie die anderen Tiere an Ketten gelegt?", fragte Draco besorgt.

Hagrid schüttelte den Kopf.

"Woher kennst du denn Nachtwolke?"

"Damon." korrigierte Draco spitz.

Hagrid nickte verstehend.

Draco überlegt und zuckte die Achseln.

Er wusste gar nicht wie lange er Damon schon kannte, er war einfach da, aber sie kannten sich auf jedenfall schon einige Zeit lang.

Damon schnaubte schon wieder.

"Alle achtung, Damon ist wirklich ein schönes Tier." ,sagte Hagrid zu ihm. "Ist einfach hier aufgetaucht. Ein zäher Bursche, muss ich schon sagen. Hatte ein verletzten

Flügel, und ein paar Wunden."

Draco brachte Damon dazu sein Flügel zu spreizen und untersuchte ihn.

"Und... sie haben sich um ihn gekümmert?" fragte er Hagrid.

Dieser nickte.

Draco nickte auch.

"Danke das sie sich um ihn gekümmert haben,... und ausserdem Damon ist kein Tier."

Und so wandte sich Draco pünktlich zum Unterrichtsschluss um und schritt von dannen.

"Und du, ich komme wieder." Sagte Draco über seine Schulter zu Damon.

Die Schüler lösten sich aus ihrem Schock oder verwirren und liefen auch zurück zum Hauptgebäude.

-

"Was willst du Potter?" fragte Draco, Harry mit keiner Spur von seiner früheren Abscheu.

Harry hatte ihn aufgeholt und lief neben ihm her, natürlich fehlten nicht seine treuen Anhänger Ron und Hermine.

Die waren etwas Sprachlos als sie den Beweis hörten das dass was Harry ihnen vorhin erzählt hatte Wirklichkeit war.

"Wie meinstest du das mit, Damon ist kein Tier?"

Draco blickte ihn überlegend an und lächelte Geheimnisvoll.

"Meinst du eher, das du ihn nicht als Tier betrachtetest weil er dir wichtig ist?", kam es jetzt von Hermine.

Draco`s Aufmerksamkeit legte sich diesmal auf sie.

Er nickte stockend.

"So kann man das auch sehen... Granger."

Es war komisch für alle.

"Auf jeden fall werdet ihr schon sehen kann ich euch nur sagen. Ich geh jetzt zu Dumbledore..."

Die drei nickten, machten aber keine Anstalten ihm von der Seite zu weichen.

Er stoppte und blickte die drei an, aus irgendeinem Grund regte es ihn nicht weiter auf.

Er seufzte resigniert und lief weiter.

"Ihr drei steckt eure Nasen gerne in andere Leute Angelegenheiten, kann das sein?"

Kopfschüttelnd und mit dem Gryffindor gefolge ging er weiter.

-

"Volltrottel, Grünschnabel, Tunichtgut, Klugscheisser, Brüllaffe, Nervensäge, Brillenträger-"

"Malfoy, ich glaube nicht dass das Passwort eine Beleidigung ist.", stoppte Hermine ihn als Draco versuchte Dumbledores Code zu lüften.

"Ach ja? Passt doch alles auf ihn zu.", antwortete Draco.

Sie blickte ihn mit verschränkten armen und Hochgezogener Augenbraue an.

Er seufzte und deutete mit einer Handbewegung auf die Wendeltreppe.

"Na gut Streberin, mach du`s besser."

Hermine verdrehte ihre Augen.

"Merlin, Chorois der Grosse, Ungar der Belgische Hüter-"

"Mit Zauberern sieht es also schon besser aus?", unterbrach Draco sie schnaubend. Harry ging dazwischen bevor ein Streit aufbrechen konnte.

"Letztes Mal hab ich aus spass, als mir nichts mehr anderes eingefallen war, eine Süßigkeit genannt. Es hat funktioniert."

"Ah! Das ist dann wohl mein Gebiet.", sagte Ron.

Er trat vor und räusperte sich.

"Schokofrosch, Knallerbsen..." und tatsächlich fing die Treppe an sich zu bewegen.

Alle starrten zu Ron.

Dieser zuckte nur die Schultern. "Das ging schnell."

Sie sprangen alle schnell auf die Stufen um nach oben zu gelangen.

Oben angekommen wollte Draco durch die Tür, doch drei Hände auf seinem Umhang hielten ihn auf.

Drei Paar riesiger Augen sahen ihn fassungslos an.

"Wolltest du gerade ohne zu klopfen rein?", fragte Hermine fassungslos.

Draco wollte gerade etwas erwidern, als er inne hielt das ganze noch mal überdachte und sich räusperte.

Es war wohl eine gute Idee höflich zu sein, wenn er den Alten um einen gefallen bitten wollte.

Also klopfte er an und die Tür schwang sofort auf.

Sie betraten das Büro und sahen wie Dumbledore sie über seine Brille hinweg ansah.

"Draco Malfoy, ich nehme an du kommst wegen Nachtwo-"

"Damon." ,unterbrach ihn Draco.

"Ah, ja genau, Damon."

Dumbledore schmunzelte ihn über seine Brille hinweg an und hielt einen Brief in die Luft.

Draco klappte der Mund auf und schmunzelte nun auch.

"Sie wissen auch alles."

"Auch ein Brüllaffe bekommt so einiges mit.", sagte Dumbledore und zwinkerte ihm zu.

-

Draco wurde das Trio einfach nicht los, ja es nervte, aber es war auszuhalten.

Er schritt eilig durch die Kerker zu seinem Gemeinschaftsraum und sie blieben am Slytherin Gemälde stehen.

Bevor Malfoy etwas sagen konnte, fing das Bild an zu labern.

"Lieber Draco, es war ja lieb und nett das du dem kleinem Mädchen geholfen hast, doch diesmal gibt es keine Ausnahmen mehr.

Drei Gryffindors sind doch zu viel und sie werden viel zu sehr auffallen."

"Klappe." Knurrte Draco. "Ist sie schon weg?" fragte er das Bild.

Das Bild überlegte kurz und schüttelte dann den Kopf.

Malfoy runzelte besorgt seine Stirn.

"Keine Sorge diese Nervensägen bleiben hier draussen, lass mich rein."

Das Bild schwang auf und Draco eilte schnell und suchte ein paar Monotone Sachen, schwarz ohne nichts und etwa eine größe Grösser als seine Sachen.

Er selbst war zwar gewachsen aber wenn er doch grösser war, war lieber zu gross als zu klein, besser.

Als nächstes ging er die kleine Suchen.

Er fand sie auch auf dem Sofa das sehr gut versteckt war und so auch sehr leicht zu

übersehen ist.

Sie sass niedergeschlagen auf dem Sessel und blickte überrascht auf als Draco sich vor sie stellte.

"Kleine... Amelie war dein Name, nicht?"

Sie nickte.

Er streckte ihr die Hand hin.

"Hör mal, ich bring dich hier jetzt raus, sonst bekommen wir beide ein Problem."

Sie zögerte.

"Ich bleib auch solange bei dir bis du dich sicher fühlst."

Die kleine nahm seine Hand und sie gingen Richtung Ausgang.

"Warum haben dich die Jungs eigentlich alle verfolgt?", fragte Draco.

"Ich weiss es doch selber nicht. Da ist so ein Junge der mich immer ärgert und nicht in ruhe lässt,"

Draco schmunzelte und wusste was dort gespielt wurde.

Sie erzählte weiter. "Und dann kommt er plötzlich mit seinen Freunden und die fangen auch an mich zu ärgern. Ich hab Angst bekommen als sie mich nicht Unruhe gelassen hatten und bin weggelaufen, aber sie sind mir hinterher gelaufen, naja... bis du mir geholfen hast."

Sie traten aus dem Bilderrahmen in den Kerker gang hinein.

Draco wandte sich lächelnd zu der kleinen.

"Kleine, ich werd dir mal ein grosses Geheimnis der Jungs anvertrauen," er zwinkerte ihr zu. "Wenn ein Junge ein Mädchen mag, dann versucht er ihre Aufmerksamkeit zu gewinnen und dein kleiner Freund versucht es mit dem Ärgern."

Das kleine Mädchen schaute ihn durch ihre Hellen fast blonden Wimpern heraus, aus ihren grossen blauen Augen an.

"Heisst das er mag mich? Aber er ärgert mich?" Sie klang ziemlich verwirrt.

"Genau das heisst das."

Sie nickte in Gedanken versunken. "Dann versteh ich euch Jungs nicht.", stellte Amelie fest.

Draco brach in Gelächter aus.

"Genau das gleiche sagen auch die Jungs über euch Mädchen."

Amelie kicherte und sie gingen weiter, Draco hatte sie immer noch an der Hand, ein paar Schritte weiter stand dann auch das Trio.

Draco stöhnte.

"Werd ich euch jetzt denn gar nicht mehr los?"

Amelie blickte ihn fragend an, doch sie schwieg.

Die drei traten zu ihnen und Ron blickte ihn skeptisch an.

"Was hast du mit der kleinen angestellt?", fragte er giftig.

Die kleine trat mit aufgeblasenen Wangen nach vorne und trat Ron gegen das Schienbein.

"Lass grossen Bruder in ruhe!"

Alle starrten sie verblüfft an, auch Draco.

Amelie giftete Ron noch mal an und blickte dann mit einem strahlendem lächlegrinsen zu Draco auf.

Der grinste zurück und tätschelte ihre Blonde Haartracht.

"Braves Mädchen.", lobte er sie.

Er kniete sich zu ihr runter. "Hör mal kleine, ich muss noch wohin ich kann dich mitnehmen und dann können wir gemeinsam in die grosse Halle etwas Essen, wie wärs."

Die kleine nickte aufgeregt und fasste ihn wieder an der freien Hand.

In der anderen hatte er ja die Anziehsachen.

Harry und Hermine hatten Ron auch angestaucht, denn sie hatten doch alle vorhin mitbekommen wie das Bild gesagt hatte, er habe einem Mädchen `geholfen` und nicht entführt oder so und er solle ja kein Streit provozieren.

"Na dann kommt eben mit, aber geht mir nicht allzu sehr auf die Nerven."

Und mit den Worten schritt er mit Amelie voran.

-

Sie gingen den gleichen Weg zu Hagrids Hütte ein weiteres mal, zu den Ställen und der Lichtung hinter dem Zaun.

Hagrid winkte ihnen aus seiner Hütte aus zu und trat nach einer Zeit zu ihnen.

"Hi Harry, Hermine, Ron und Draco." , "Hallo kleine." , begrüßte er sie.

Sie grüßten und nickten ihm zu.

Amalie blickte erstaunt zu dem Halbriesen und winkte ihm zu.

Draco lies Amelie`s Hand los und schritt an den Zaun.

"Damon komm her." , sagte er zu dem Greif.

Damon kam neugierig näher.

"So, ich war bei Dumbledore und rate mal, er wusste schon bescheid. Das heisst du wirst jetzt das hier anziehen und kommst mit."

Der Greif beäugte die Anziehsachen, die Draco ihm hinhielt, misstrauisch.

Amalie zupfte an seinem Umhang. "Grosser Bruder du weisst schon das du da gerade mit einem Tier sprichst."

Draco wandte sich grinsend an die kleine. "Warts ab und staune."

Der Hipogreif beobachtete das Szenario und nach einer Weile schnaubte Draco der sich wieder Damon zugewandt hatte.

"Ach komm schon, ich musste die erst besten Kleider nehmen, sei nicht so eitel, wir gehen dann auch noch shoppen wenn es denn so sein muss, wir brauchen eh noch Bücher für dich."

Damon sah ihm in die Augen und langsam merkte man wie der Hipogreif immer mehr Menschliche Züge preisgab bis ungefähr ein Teenager im Alter von 16 Jahren vor ihnen stand.

Er stand in kurzen Hosen und einem schmutzigen Hemd da.

"Ej man alter wie alt ist das schon?" , kam es empört von Draco und er sprang über den Zaun und riss Damon schon regelrecht das Hemd weg.

Damon blieb locker und zog sich das schwarze T-Shirt an das Draco mitgenommen hatte.

Draco war 13, doch nicht wirklich viel kleiner als Damon, auch wenn dieser einen halben Kopf grösser war.

Damon blickte in die Geschockten Gesichter von 4 Personen.

Der grosse Wildhüter zuckte nur die Achseln und murmelte: "Das erklärt einiges."

Draco blickte auch zu den anderen.

"Potter wie oft noch? Mund zu sonst fliegen Fliegen rein."

Harry`s Kiefer klappte nach oben.

Ron stotterte vor sich hin und Hermine grübelte vor sich hin auch so was wie: "Das erklärt warum Draco sagte das Damon kein Tier ist und dass benehmen und die Sachen und..."

Draco tat ihnen fast schon leid.

Sein Blick glitt zu Amelie doch anders als er erwartet hatte blickte sie ihn neugierig an. Sie schien Erstaunt und ein fröhliches Glitzern lag in ihren Augen, als hätte sie das coolste gesehen was es gab.

Damon nickte in ihre Richtung.

"Hab ich was nicht mitbekommen, oder haben wir uns schon länger nicht gesehen wie ich dachte?"

Draco blickte ihn amüsiert schnaubend an.

"Nein sie ist nicht meine Schwester, aber es ist wirklich erstaunlich, vor ein paar Sekunden war ich wirklich am Zweifeln."

Amelie kicherte vergnügt.

"Na toll, noch so ein kleiner Teufel.", murmelte Ron und Amelie blitze ihn an.

Damon schmunzelte.

"Ich sehe was du meinst."

"Du,- du bist voll schön." Platzte es Amelie raus.

Damon blinzelte und sprang über den Zaun um sich zu ihr runter zu knien.

"Danke kleine." Amelie wurde rot.

Damon blickte grinsend zu Draco.

"Erinnerst du dich noch an deine ersten Worte?"

Draco wurde rot. "Ach halt die Klappe und hör auf mit einer 10 Jährigen zu flirten."

Damon blickte spitzbübisch über seine Schulter zurück zu Draco der jetzt auch über den Zaun gesprungen war.

"Eifersüchtig?"

"Die kleine ist fast schon vergeben."

"Was für eine Schande."

Amelie wurde noch röter.

Damon hatte diese Wirkung auf Menschen.

Denn Damon war wirklich attraktiv, mit seinen Schwarzen Haaren die ihm in die Stirn hingen und sein angenehmes Gesicht Umwelten.

Er hatte die Haare in Nacken höhe und seine Augen hatten immer noch eine Greif artige Farbe.

Seine Augen waren innen grünlich das nach aussen orange wurde und am Rand braun. Sie gingen alle wieder in das Hauptgebäude.

-

Wieder klopfen sie an der Tür zu Dumbledore und traten nun mit ein paar Köpfen mehr ein.

"Ah, Nachtwol-"

Langsam dachte Draco sich das er das mit Absicht machte um ihn zu ärgern als er Dumbledore einweiteres mal verbesserte.

"Damon!"

Dumbledore gluckste vergnügt. "Natürlich, natürlich. Willkommen Damon. Wir setzten dir jetzt den Hut auf um zu erfahren in welches Haus du kommst."

Damon blickte skeptisch doch sagte nichts und nickte nur.

Er wurde für Ravenclaw ausgewählt.

Draco stupste ihn grinsend mit dem Ellenbogen in die Seite.

"Dann pass mir schön auf die kleine auf."

Auch Amelie war begeistert.

Ron, Hermine und Harry hatten sich von ihrem Schock erholt und unterhielten sich mit Damon.

Schnell bemerkten sie das er sehr höflich aber auch etwas Wortkarg war.

Sie gingen alle Richtung grosse Halle um sich zum Essen zu begeben als Draco einen Jungen vor den Türen entdeckte.

Er stupste Amelie an, als der Junge sie schon entdeckte.

"Amelie,..." ; "Ich hab dich seit gestern nicht mehr gesehen."

Amelie blickte Draco fragend an, dieser nickte.

Der Junge blickte auf Dracos Hand in Amelies.

Draco trat auf den Jungen zu.

"Hör zu, Amelie kam gestern verängstigt von deiner Meute zu mir, passiert das noch mal behalt ich sie."

Der Junge nickte eingeschüchtert.

Er lächelte Amelie leicht an und Entschuldigte sich bei ihr.

"Ich hab dir ein Platz freigehalten," Amelie lächelte dankbar und sie wollten gehen, doch sie drehte sich noch mal zu Draco um und drehte sich zu Draco um.

Sie grinste ihn an und zog ihn zu sich runter um ihm einen Schmatzer auf die Wange zu geben.

"Danke grosser Bruder."

Der Junge blickte ihn noch einmal Eifersüchtig an und dann gingen sie.

"Awww, omg wie süss das doch war.", kam es Herzergreifend von Hermine.

Ron und Harry lachten.

Draco stand da mit hochrotem Kopf und konnte sich nicht bewegen.

Damon zog schmunzeln Dracos Kopf in seine Halsbeuge. "Na, na grosser Malfoy, nicht das du uns vor lauter Niedlichkeit noch stirbst."

Draco versteckte sich in Damon`s Halsbeuge und murmelte. "Klappe."